

Vineta

Aus: Drei Gesänge Opus 42

Johannes Brahms (1833-1897) Op. 42 Nr. 2

1 *Con moto*
poco f espr.

Sopran

1. Aus des Mee-res tie-fem, tie-fem Grun-de klin-gen A-bend-glok-kendumpfund matt,
2. In der Flu-ten Schoß hin-ab ge-sun-ken, blie-ben un-ten ih-re Trümmer stehn,

Alt I *poco f espr.*

1. Aus des Mee-res tie-fem, tie-fem Grun-de klin-gen A-bend-glok-kendumpfund matt,
2. In der Flu-ten Schoß hin-ab ge-sun-ken, blie-ben un-ten ih-re Trümmer stehn,

Alt II *poco f espr.*

1. Aus des Mee-res tie-fem, tie-fem Grun-de klin-gen A-bend-glok-kendumpfund matt,
2. In der Flu-ten Schoß hin-ab ge-sun-ken, blie-ben un-ten ih-re Trümmer stehn,

Tenor *poco f espr.*

1. Aus des Mee-res tie-fem, tie-fem Grun-de klin-gen A-bend-glok-kendumpfund matt,
2. In der Flu-ten Schoß hin-ab ge-sun-ken, blie-ben un-ten ih-re Trümmer stehn,

Baß I *poco f espr.*

1. Aus des Mee-res tie-fem, tie-fem Grun-de klin-gen A-bend-glok-kendumpfund matt,
2. In der Flu-ten Schoß hin-ab ge-sun-ken, blie-ben un-ten ih-re Trümmer stehn,

Baß II *poco f espr.*

1. Aus des Mee-res tie-fem, tie-fem Grun-de klin-gen A-bend-glok-kendumpfund matt,
2. In der Flu-ten Schoß hin-ab ge-sun-ken, blie-ben un-ten ih-re Trümmer stehn,

11 **A** *cresc.*

uns zu ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der schö-nen, al-ten Wun-der-stadt.
ih-re Zin-nen las-sen gold-ne Fun-ken wi-der schei-nend auf dem Spie-gel sehn.

cresc.

uns zu ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der schö-nen, al-ten Wun-der-stadt.
ih-re Zin-nen las-sen gold-ne Fun-ken wi-der schei-nend auf dem Spie-gel sehn.

cresc.

uns zu ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der schö-nen, al-ten Wun-der-stadt.
ih-re Zin-nen las-sen gold-ne Fun-ken wi-der schei-nend auf dem Spie-gel sehn.

cresc.

uns zu ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der schö-nen, al-ten Wun-der-stadt.
ih-re Zin-nen las-sen gold-ne Fun-ken wi-der schei-nend auf dem Spie-gel sehn.

cresc.

uns zu ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der schö-nen, al-ten Wun-der-stadt.
ih-re Zin-nen las-sen gold-ne Fun-ken wi-der schei-nend auf dem Spie-gel sehn.

cresc.

uns zu ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der schö-nen, al-ten Wun-der-stadt.
ih-re Zin-nen las-sen gold-ne Fun-ken wi-der schei-nend auf dem Spie-gel sehn.

21

B

3. Und der Schif-fer, der den Zau-ber-schim-mer ein-mal sah im hel-len A-bend-rot,
 3. Und der Schif-fer, der den Zau-ber-schim-mer ein-mal sah im hel-len A-bend-rot,
 3. Und der Schif-fer, der den Zau-ber-schim-mer ein-mal sah im hel-len A-bend-rot,
 3. ein-mal sah im hel-len A-bend-rot,
 3. ein-mal sah im hel-len A-bend-rot,
 3. ein-mal sah im hel-len A-bend-rot,

31

C

nach der-sel-ben Stel-le schiff-t er im-mer, ob auch rings um-her die Klip-pe droht.
 nach der-sel-ben Stel-le schiff-t er im-mer, ob auch rings um-her die Klip-pe droht.
 nach der-sel-ben Stel-le schiff-t er im-mer, ob auch rings um-her die Klip-pe droht.
 nach der-sel-ben Stel-le schiff-t er im-mer, ob auch rings um-her die Klip-pe droht.
 nach der-sel-ben Stel-le schiff-t er im-mer, ob auch rings, auch rings um-her die Klip-pe droht.
 nach der-sel-ben Stel-le schiff-t er im-mer, ob auch rings, auch rings um-her die Klip-pe droht.

42

D

p

4. klingt es mir wie Glock-en dumpfund matt.

p

4. Aus des Her-zens tie-fem, tie-fem Grun-de — klingt es mir wie Glock-en dumpfund matt.

p

4. Aus des Her-zens tie-fem, tie-fem Grun-de — klingt es mir wie Glock-^{*p*}kendumpf^{*p*}und matt.

8

4. klingt es mir wie Glock-en dumpfund matt.

p

4. Aus des Her-zens tie-fem, tie-fem Grun-de — klingt es mir wie Glock-en dumpfund matt.

p

4. Aus des Her-zens tie-fem, tie-fem Grun-de — klingt es mir wie Glock-en dumpfund matt.

53

E

espr. cresc. *f*

Ach sie ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der Lie-be, die ge-liebt es hat. —

espr. cresc. *f*

Ach sie ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der Lie-be, die ge-liebt es hat. —

espr. cresc. *f*

Ach sie ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der Lie-be, die ge-liebt es hat. —

espr. cresc. *f*

Ach sie ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der Lie-be, die ge-liebt es hat. —

8

espr. cresc. *f*

Ach sie ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der Lie-be, die ge-liebt es hat. —

espr. cresc. *f*

Ach sie ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der Lie-be, die ge-liebt es hat. —

Ach sie ge-ben wun-der-ba-re Kun-de von der Lie-be, die ge-liebt es hat. —

64

F

poco f

5. Ei- ne schö- ne Welt ist da ver- sun- ken, ih- re Trüm- mer blie- ben un- ten stehn;

5. Ei- ne schö- ne Welt ist da ver- sun- ken, ih- re Trüm- mer blie- ben un- ten stehn;

5. Ei- ne schö- ne Welt ist da ver- sun- ken, ih- re Trüm- mer blie- ben un- ten stehn;

5. Ei- ne schö- ne Welt ist da ver- sun- ken, ih- re Trüm- mer blie- ben un- ten stehn;

5. Ei- ne schö- ne Welt ist da ver- sun- ken, ih- re Trüm- mer blie- ben un- ten stehn;

74

G

cresc.

las- sen sich als gold- ne Him- mels- fun- ken oft im Spie- gel mei- ner Träu- me sehn.

las- sen sich als gold- ne Him- mels- fun- ken oft im Spie- gel mei- ner Träu- me sehn.

las- sen sich als gold- ne Him- mels- fun- ken oft im Spie- gel mei- ner Träu- me sehn.

las- sen sich als gold- ne Him- mels- fun- ken oft im Spie- gel mei- ner Träu- me sehn.

las- sen sich als gold- ne Him- mels- fun- ken oft im Spie- gel mei- ner Träu- me sehn.

f

6. Und dann möcht ich tau-chen in die Tie-fen, mich ver-sen-ken in den Wun-der-schein,

f

6. Und dann möcht ich tau-chen in die Tie-fen, mich ver-sen-ken in den Wun-der-schein,

f

6. Und dann möcht ich tau-chen in die Tie-fen, mich ver-sen-ken in den Wun-der-schein,

f

6. Und dann möcht ich tau-chen in die Tie-fen, mich ver-sen-ken in den Wun-der-schein,

f

6. mich ver-sen-ken in den Wun-der-schein,

f

6. mich ver-sen-ken in den Wun-der-schein,

cresc. *f*

und mir ist, als ob mich En-gel rie-fen in die al-te Wun-der-stadt — her-ein.

cresc. *f*

und mir ist, als ob mich En-gel rie-fen in die al-te Wun-der-stadt — her-ein.

cresc. *f*

und mir ist, als ob mich En-gel rie-fen in die al-te Wun-der-stadt — her-ein.

cresc. *f*

und mir ist, als ob mich En-gel rie-fen in die al-te Wun-der-stadt — her-ein.

cresc. *f*

und mir ist, als ob mich En-gel rie-fen in die al-te al-te Wun-der-stadt her-ein.

cresc. *f*

und mir ist, als ob mich En-gel rie-fen in die al-te al-te Wun-der-stadt her-ein.